# Patent-Berichte

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **38 (1931)**

Heft 8

PDF erstellt am: **10.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

kleinere oder größere Risiken verbunden. Der Verfasser der vorliegenden Broschüre hat sich nun die Aufgabe gestellt, einerseits eine allgemeine Schilderung des Baumwollhandels und anderseits eine eingehende Darstellung des Zeithandels im besonderen zu geben und dabei Wert darauf gelegt, die Funktionen des Terminmarktes als Risikoversicherung zu betonen. Seine Bestrebungen gingen dahin, zu zeigen, wie es mit Hilfe des Terminmarktes möglich gemacht wird, die mit dem Baumwollgeschäft verbundenen Risiken zu vermindern, ja sogar auszuschalten. Durch eine eingehende Schilderung der Zusammenhänge, ausgehend vom Produzenten bis zum Verbraucher, dürfte ihm dies vorzüglich gelungen sein. — Im ersten Teil des Buches werden nach einer kurzen geschichtlichen Entwicklung des Baumwollhandels Wesen und Grundlagen des Baumwolltermingeschäftes erläutert. Dabei erfahren alle Einzelvorgänge eine gründliche Würdigung. Ausgehend von den Voraussetzungen des Terminhandels schildert der Verfasser den Terminmarkt als Risikoversicherung, beleuchtet die Verkettung der Positionen, den Zusammenhang der Märkte, die Konkurrenz der Qualitäten usw., ferner die Terminbörsen für amerikanische und die Terminmärkte für ägyptische und ostindische Baumwolle. Im zweiten Teil befaßt er sich sodann mit der Praxis des Baumwolltermingeschäftes, erläutert ferner in einem Anhang die fachtechnischen Ausdrücke des Baumwollhandels, bietet eine Zusammenstellung der wichtigsten Baumwollqualitäten, eine Statistik der Baumwollindustrie der Welt, und als Beilagen die Hauptformulare zum Termingeschäft in Bremen.

**Textilchemische Erfindungen.** Berichte über neuere deutsche Reichspatente aus dem Gebiete der Färberei, Bleicherei, Appretur, Mercerisation, Wäscherei usw., der chemischen Gewinnung der Gespinstfasern, des Karbonisierens, sowie der Teerfarbstoffe, begründet von Dr. Adolf Lehne, fortgeführt von Dr. Karl Th. Hegel. Lieferung VIII (1. Juli bis 31. Dezbr. 1930) Preis RM. 10.—, bei Subskription des Gesamtwerkes RM. 7.50. A. Ziemsen Verlag, Wittenberg/Bzk. Halle.

Mit der Fortführung der Lehne'schen Patentberichte hat der in Fachkreisen bestens bekannte Verfasser einen Weg beschritten, welcher der deutschen textilchemischen Industrie sehr willkommen sein wird. Der Inhalt der einzelnen Patentschriften ist prägnant wiedergegeben und ermöglicht es dem Leser, sich leicht über die einschlägigen Gebiete zu unterrichten. Dieses Lieferungswerk darf unbedingt als ein vorzüglicher und unentbehrlicher Helfer für den Färberei- und Textilfachmann angesprochen werden. Es ist nur zu wünschen, daß noch recht viele solcher Lieferungen herausgegeben werden, die in ihrer Art wichtiger und wertvoller sind, als dicke Bände, die immer wieder in neuen und immer teureren Auflagen erscheinen. Subskriptionsbestellungen auf dieses Werk nimmt die Geschäftsstelle unseres Blattes (Mühlegasse 9, Zürich 1) gern entgegen, oder aber es sind diese direkt an den Verlag zu richten.

# PATENT-BERICHTE

**Schweiz.**

**(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum.)**

**Erteilte Patente.**

Kl. 21 f, Nr. 146827. Schußfadenträger für Webstühle mit spulenlosem Schützen. — Gawsworth Patents Limited, Solway House, Aytoun Street, Manchester; und Platt Brothers & Company Limited, Hartford Works, Oldham (Großbritannien). Priorität: Großbritannien, 4. Juli 1929.

Kl. 24 a, Nr. 146829. Spannrahmen für Vorrichtungen zum Naßbehandeln von in Zickzackform einseitig aufgenadelten Gewebebahnen. — Emil Schaerer, St. Gallerstr. 39, Goldach (Schweiz). Priorität: Deutschland, 3. August 1929.

Cl. 24 b, n° 146830. Dispositif pour sécher électriquement les lisières de tissus dans une machine à apprêter. — Paul Léculier, 99, Boulevard des Belges, Lyon (France). Priorité: France, 7 mai 1928.

Kl. 19 b, Nr. 147111. Laufdeckelkrempel für Baumwolle, bei welcher der Laufdeckelausputz nochmals bearbeitet und sein brauchbarer Teil dem Gut beigefügt wird. — Charles Gégauff und J. Pflimlin, Mülhausen (Haut-Rhin, Frankreich). Priorität: Frankreich, 23. Mai 1929.

Kl. 19 c, Nr. 147112. Vorrichtung zum Feuchtzwirnen. — Alfred Karsch, Comeniusstr. 39, Dresden-A. (Deutschland). Prioritäten: Deutschland, 29. Juli und 16. September 1929.

Kl. 19 c, Nr. 147113. Glockenspinn- oder Zwirnmaschine. — Kammgarn A.-G., Schanzenstr. 14, Zürich (Schweiz). Priorität: Deutschland, 3. Februar 1930.

Kl. 19 c, Nr. 147114. Antriebseinrichtung für Vorspinn-, Spinn- und Zwirnmaschinen mit durch Schraubenräder angetriebenen Spindeln. — Johann Jacob Keyser, Zelglistr. 37, Aarau (Schweiz).

Kl. 19 d, Nr. 147115. Kreuzschußspulmaschine, insbesondere für Kunstseide. — Parcofil A.-G. Chur, Uster (Schweiz).

Kl. 21 a, Nr. 147116. Kettenschermaschine. — W. Schlafhorst & Co., Bahnstr. 214, M.-Gladbach (Deutschland). Prioritäten: Deutschland, 19. Dezember 1928 und 28. Januar 1929.

Kl. 21 c, Nr. 147117. Verfahren und Einrichtung zum Steuern der Schußfadenenden bei Schußfadenmagazin-Webstühlen. — Crompton & Knowles Loom Works, Worcester (Massachusetts, Ver. St. v. A.).

Kl. 21 c, Nr. 147118. Gewebe für Kragen, Manschetten und ähnliche Wäschestücke. — Kulmbacher Spinnerei, Kulmbach (Deutschland). Priorität: Deutschland, 12. November 1929.

Kl. 21 g, Nr. 147119. Rispespindel zum Einführen zwischen die Fäden des Fadenkreuzes einer Webkette. — Ulrich Bischof, Konstrukteur, Zelglistr. 33, Aarau (Schweiz). Priorität: Deutschland, 28. Juni 1929.

Kl. 21 g, Nr. 147120. Abteilvorrichtung für kreuzeingelesene Kettfäden. — Apparate- & Maschinenfabriken Uster vormals Zellweger A.-G., Uster (Schweiz).

Kl. 24 a, Nr. 147125. Maschine zum Naßbehandeln von Geweben. — Maschinenfabrik Benninger A.-G., Uzwil (Schweiz). Priorität: Deutschland, 20. Juli 1929.

Kl. 24 b, Nr. 147126. Fadenausziehvorrichtung mit schwingendem Messer. — Nikolaus Deutsch, Kaufmann, Barcsay utca 2, Budapest (Ungarn).

Kl. 18 a, Nr. 147400. Verfahren zur Erhöhung der Streckfähigkeit der beim Trockenspinnen von Cellulosederivaten entstehenden Fäden. — Dr. Alexander Wacker Gesellschaft für elektrochemische Industrie G. m. b. H., Prinzregentenstr. 20, München (D'land). Priorität: Deutschland, 28. Oktober 29.

Kl. 18 a, Nr. 147401. Waschmaschine für Spinnkuchen. — J. P. Bemberg, Aktien-Gesellschaft, Wuppertal-Oberbarmen (Deutschland). Priorität: Deutschland, 5. August 1929.

Kl. 18 a, Nr. 147402. Verfahren zur Herstellung feiner Kunstfasern. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutschland). Priorität: Deutschland, 14. August 1929.

Kl. 18 b, Nr. 147403. Verfahren zur Herstellung feinfädiger Kunstseide aus Cellulose-Estern und Aethern. — Dr. Arthur Eichengrün, Tegeler Weg 28/33, Berlin-Charlottenburg (Deutschland). Priorität: Großbritannien, 8. Februar 1928.

Kl. 18 b, Nr. 147404. Verfahren zur Herstellung von Viskose, mit erhöhter Spinnfähigkeit zur Herstellung von Fäden, Bändern usw. — Glanzstoff-Courtaulds G. m. b. H., Neusser Landstraße 2, Cöln-Merheim (Deutschland).

Kl. 19 b, Nr. 147405. Mit Nadelstabstrecken arbeitende Einrichtung für die Vorspinnerei von Kammgarn und ähnlichem Fasermaterial. — Société Alsacienne de Constructions Mécaniques, Mülhausen (Haut-Rhin), Frankreich).

Kl. 24 a, Nr. 147412. Einrichtung an Maschinen zum Mercerisieren von Baumwollerzeugnissen unter Bildung einer Waschlauge von verhältnismäßig hoher Konzentration. — Alfred Nitsche, Leipzigerstr. 94, Chemnitz (Deutschland).

Kl. 24 a, Nr. 147413. Mercerisiermaschine für Gewebe. — Oswald Hoffmann, Hauptstr. 35, Neugersdorf (Sachsen, Deutschland).

Kl. 24 b, Nr. 147414. Breitstreckwalzenwerk. — Maschinenfabrik Benninger A.-G., Uzwil (Schweiz). Priorität: Deutschland, 6. Mai 1929.

Kl. 19 c, Nr. 147754. Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung von Kreuzkötzern aus Kunstseide und nach diesem Verfahren hergestellter Kreuzkötzer. — Barmer Maschinenfabrik

Aktiengesellschaft, Mohrenstr. 12/28, Wuppertal-Oberbarmen (Deutschland). Priorität: Deutschland, 5. Juni 1929.

Kl. 19 d, Nr. 147755. Verfahren und Vorrichtung zum Fitzen von Strängen auf der Garnweife. — Franz Goldberger, Direktor, Hochstraße 1 a, Baden-Baden (Deutschland).

Kl. 19 d, Nr. 147756. Spulmaschine. — Eugen Hirschburger, Spulmaschinen-Fabrikant, Pfullingen (Württemberg, Deutschland). Priorität: Deutschland, 4. Juli 1929.

Kl. 19 d, Nr. 147757. Fadendämmvorrichtung für Textilmaschinen. — Maschinenfabrik Schweiter A.-G., Horgen (Schweiz). Priorität: Deutschland, 5. Juli 1930.

Cl. 21 c, n° 147758. Métier à tisser. — Estelle Würsten, 55, Avenue de Rumine, Lausanne (Suisse). Priorité: Exposé au Comptoir Suisse des industries alimentaires et agricoles, Lausanne, ouvert le 7 septembre 1929.

Kl. 21 c, Nr. 147759. Spulenfüllvorrichtung für die Schützen von Webstühlen. — Crompton & Knowles Loom Works, Worcester (Massachusetts, Ver. St. v. A.). Priorität: Ver. St. v. A., 19. Februar 1929.

Cl. 21 c, n° 147760. Dispositif de changement automatique de Cannettes. — Juan Picañol-Camps, ingénieur, 80, Rue Colomer Sabadell (Espagne). Priorité: Espagne, 8. novembre 1929.

Cl. 21 c, n° 147761. Dispositif pour couper le fil de trame d'une cannette épuisée dans les appareils de changement automatique de cannettes. — Juan Picañol-Camps, ingénieur, 80, Rue Colomer Sabadell (Espagne). Priorité: Espagne, 31 décembre 1929.

**Deutschland.**

**(Mitgeteilt von der Firma Ing. Müller & Co., G. m. b. H., Leipzig, Härtelstr. 25. Spezialbüro für Erfindungsangelegenheiten.)**

Angemeldete Patente:

76 c, 30. H. 10.30. Firma Carl Hofmann, Schönau b. Chemnitz. Verfahren und Vorrichtung zur Prüfung der Bewegungsvorgänge bei Spinnmaschinen.

76 d, 15. P. 56334. Oscar Peters, Chemnitz, Zwickauerstr. 50. Haspel.

86 c, 30. W. 199.30. Curt Wagner, Chemnitz, Hainstr. 45, Stromzuführung für elektrische Kettenfadenwächtergeschirre.

76 c, 13. B. 144392. Barmer Maschinenfabrik A.-G., Wuppertal-Oberbarmen, Mohrenstr. 12—28. Zwirnvorrichtung mit elektrischem Einzelantrieb.

76 c, 30. S. 91492. Siemens-Schuckertwerke A.-G., Berlin-Siemensstadt. Spulenhalter, insbesondere für schnellaufende Zwirnspindeln.

86 c, 10. B. 196.30. August Bleckmann, Wuppertal-Barmen, Feldstr. 24. Vorrichtung an Bandwebstühlen mit Schützenwechselvorrichtung zur Ueberwachung des Schützenwechsels.

76 c. 6. H. 103.30. Firma Carl Hofmann, Schönau b. Chemnitz i. Sa. Vorrichtung zum Schmieren der Ringe von Ringspinn- und Ringzwirnmaschinen.

76 d, 15. A. 57232. Aktiengesellschaft J. Zehnder & Söhne, Gränichen b. Aarau, Schweiz. Haspel.

86 d, 2. F. 70040. Ernst Frank, Berlin SW 19, Niederwallstr. 13/14. Signaleinrichtung für nicht vorschriftsmäßig arbeitende Florfadengreifer.

86 g. 3. W. 23. 30. Remy Wilms, Wuppertal-Barmen, Ludwigstr. 15. Webschaft.

76 c, 24. B. 46.30. Kammgarn A.-G. Zürich, Schweiz. Fadenbremse für Glockenspinn- oder Glockenzwirnmaschine.

76 c, 26. M. 165.30. Carl Müller, Köln a. Rh., Schillingstr. 2. Spulenbankwechselvorrichtung für Flügelspinn-, Flügelzwirn- und ähnliche Textilmaschinen.

86 c, 24. S. 94304. Sächsische Webstuhlfabrik, Chemnitz. Vorrichtung zum Bewegen des zweiteiligen Schußspulenbehälters für Zweifarben-Webstühle.

76c. 12. S. 88.30. Siemens-Schuckertwerke A.-G., Berlin-Siemensstadt. Streckwalzen-Lagerung, insbesondere für Bastfaserspinnmaschinen.

76 d. 4. L. 108.30. Karl Lieberknecht G. m. b. H., Oberlungwitz i. Sa. Fadenführer-Aufrückvorrichtung für Flaschenspul-Maschinen.

86 c. 30. D. 57.30. Durand & Collon, Lyon, Rhône, Frankr. Elektrischer Kettenfadenwächter im Webschaft.

86 g. 7. M. 37.30. Holzspulenfabrik J. Meyer, Säckingen a. Rh. Schußspule für Automatenwebstühle.

76 b. 15. S. 89744. Hanns Alfred Seelemann, Neustadt a. d. Orla. Kratzenbeschlag.

76 c. 14. S. 95709. Siemens-Schuckertwerke A.-G., Berlin-Siemensstadt. Regelbare Wirbelstrombremse für die Spulenspindeln von Spinn- und Zwirnmaschinen.

86 c. 1. L. 83.30. Fa. Emil Lothe, Oederan i. Sa. Verfahren zur Herstellung von Geweben mit Schaft- oder Jacquardstreifen in der Schußrichtung.

Erteilte Patente.

526518. Alfons Roeder, Breslau, Gustav-Freytag-Str. 47. Entstaubungsvorrichtung für Bastfaserstrecken.

526354. Carl Wartmann, München-Gladbach, Hagelkreuzstr. 17. Druckwalze für Verzugsstreckwerke von Spinnmaschinen.

526356. Allan Green, Sutton b. Keighly, England. Vorrichtung zur Herstellung von Kerngarn, insbesondere solchem mit einem Roßhaar-Seelenfaden.

526364. Georges Joseph Gilhet, Paris. Webstuhl zur Herstellung von Kettenflorgeweben mit durchgewebtem Muster.

526845. Schärer-Nußbaumer & Co., Erlenbach b. Zürich. Kötzerspulmaschine.

526847. Clark & Company Ltd., Paisley, Schottland. Strähnwickelmaschine.

526686. Oskar Mandel, Greven i. Westf. Vorrichtung zum Reinigen des Nadelapparates von Verdolmaschinen.

527228. Sächsische Textilmaschinenfabrik vorm. Rich. Hartmann A.-G., Chemnitz, Altchemnitzerstr. 27. Stabrost für Crighton-Oeffner, Schlagmaschinen und ähnliche Maschinen.

527071. José Julia, Barcelona, Spanien. Nachgiebige Kupplung für Spinn- und Zwirnspindeln.

527004. Arno Klotz, Chemnitz i. Sa., Theunertstr. 8. Kötzerspulmaschine.

527679. Wilhelm Mischke, Mannheim, Paul-Martin-Ufer 21. Verfahren zum Aufschließen von Stapelfaserbündeln.

527447. Dr. Ing. Hugo vom Hove, Freiburg i. Breisgau, Karlsruherstr. 2. Kontinuierlich arbeitende Spinnmaschine.

527608. Hans Holland, Worms a. Rh. Verfahren zum Verbinden der Enden von gewebten Riemen.

527594. Johs. Girmes & Co., A.-G., Oedt b. Krefeld. Verfahren zur Herstellung von Doppelkettensamt für Tierfellnachahmungen.

527929. Sächsische Textilmaschinenfabrik vorm. Rich. Hartmann A.-G., Chemnitz. Vorrichtung zum Verriegeln der Fadenwächter.

528007. Hermann Alfred Ulbrich, Ebersbach i. Sa. Zylinderantrieb für Zweizylinder-Jacquardmaschinen.

528008. Hermann Gebauer, Altstadt b. Ostritz i. Sa., und Josef Franz, Bischofswerda i. Sa. Vorrichtung an Webstühlen zur automatischen Herstellung von Webstücken in beliebig wechselnder Leinwand- und Dreherbindung.

528716. Adalbert Schmitt, Vallendar a. Rh. Maschine zum Auflösen von Webstoffen.

528332. Dr. Emil Gminder, Reutlingen. Verfahren und Streckwerkseinrichtung zum Naßverstrecken von Bastfaserlunte.

528457. Maschinenfabrik Carl Zangs A.-G., Krefeld. Messerantrieb an Doppelhubschaftmaschinen.

528459. Paul Schmidt, Sorau, N.-L. Schützenauswechselvorrichtung für Webstühle mit Ober- und Unterschlag.

Gebrauchsmuster.

1171740. Albin Neubert, Crottendorf i. Erzgeb. Zugstangen-Staub- und Oelschutzhülse für Zwirn- und Spinnmaschinen.

1170914. Rudolph Voigt, Chemnitz, Limbacherstr. 36. Fadenführer für Vielexzenterkreuzspulmaschinen.

1172583. Alfred G. Hauser, Chemnitz, Pleißbachstr. 3. Ansaugapparat zum Einziehen von Spulenfäden in Webereischützen.

1172975. Carl H. Schubach, Crimmitschau. Spindelführung für Textilspulen.

1173859. S. Schwenzke Nachf., Leipzig C 1, Leibnitzstr. 20. Putzschlitten für Spinnmaschinen.

1173699. Schubert & Salzer Maschinenfabrik A.-G., Chemnitz, Lothringerstr. 11. Kreuzspulmaschine.

1174654. Emil Adolff A.-G., Reutlingen i. Württbg. Drosselhülse.

1174602. Schubert & Salzer, Maschinenfabrik A.-G., Chemnitz, Lothringerstr. 11. Kegelspule.

Alle Abonnenten unserer Fachzeitschrift erhalten von obiger Firma über das Erfindungswesen und in allen Rechtsschutzangelegenheiten Rat und Auskunft kostenlos.

**Redaktionskommission: Rob. Honold, Dr. Th. Niggli, Dr. Fr. Stingelin, A. Frohmader.**